Usem Innerrhoder Wotztröckli

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 32

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wenn früehner de Bischof vo Sangalle uff Appezöll go fehme (firmen) cho ischt, het mer en mit em Landauer em Sammelplatz osse abgkholed. D Lüüt sönd a d Stross kneued ond hend de bischöflich Sege entgegegnoh. Emol, es het abegkhaue was het möge, aber ischt de Bischof mit de Bah bis is Doof abi gfahre. De Landauer het möse lääre ond mit gschlossnem Vedeck omchere. Em Blächewäldli enne het de Chapfbueb am Gutschner gfroged, öber tör uufhocke. Er het töre ond gaz vegnüegt zom Gutschefeschteli usiglueget. D Lüüt aber hend globt, es sei de Bischof, wo ehre de Sege geb. Debei het de Chapfbueb gad stendig mit beide Hende abgwunke ond wele säge: «I bin e nüd, i bin e nüd.»

Sebedoni

Das Zitat

Dass andere Leute kein Glück haben, finden wir sehr leicht natürlich; dass wir selbst keines haben, bleibt uns immer unfassbar.

Marie von Ebner-Eschenbach

Auskunft

Ich fragte kürzlich in Solothurn die Telefonistin von 111 nach der Nummer von Menznau Kaplanei. «Und der Vorname?» war die Gegenfrage der in Religion anscheinend nicht besonders starken Auskunftsperson. *AN*

Ober-Toggenburg

Wildhaus Unterwasser Alt St.Johann

Sesselbahn
Alt St.Johann – Alp Selamatt

Die weiträumige Alp Selamatt, das dankbare Wandergebiet und Ausflugsziel für Familien, Schulen und Vereine.
Die Sesselbahn ist bis Mitte Oktober täglich fahrplanmässig in Betrieb.
Telefon Talstation 074/5 11 75

Nebelspalter

Bestellschein für Neuabonnenten

Gratis-Lieferung im Bestell-Monat

Name Frau/Frl./Herr

Vorname Beruf

Strasse

PLZ Ort

bestellt ein Nebelspalter-Abonnement (keine Erneuerung*)
für ☐ 1 Jahr ☐ 1/2 Jahr ☐ für sich selbst (Adresse wie oben)

* bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt. Für dieses Abonnement erhalte ich einen Einzahlungsschein.

☐ **als Geschenk** für Frau/Frl./Herrn

Name

Vorname Beruf

Strasse

PLZ Ort

Einsenden an Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach

Heinrich Wiesner

Kürzestgeschichte

Der dritte Knopf

Franz B., der als Angestellter im sechsten Stockwerk des Hochhauses arbeitet, verlässt den Lift regelmässig im dritten Stock, um die restlichen Stockwerke per Treppe zu nehmen. Franz B. ist nicht unglücklich darüber. Unglücklich ist er über seine Kleinwüchsigkeit, infolge derer er nur den dritten Knopf erreicht.

In nächster Nummer:

Prag 1968

Die Nacht, in der die «Brüder» kamen

Nebelspalter
Impressum

Redaktion:
Franz Mächler
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach, Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:
3 Monate Fr. 21.–,
6 Monate Fr. 39.–, 12 Monate Fr. 68.–
Abonnementspreise Europa:
6 Monate Fr. 54.–, 12 Monate Fr. 96.–
Abonnementspreise Uebersee:
6 Monate Fr. 64.–, 12 Monate Fr. 116.–
Einzelnummer Fr. 2.–
Bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Telefon 071 / 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1978/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER